

Sustainable Design Criteria

Wir bei Zimmer + Rohde wissen, wie wichtig es ist, Tradition und Innovation in Einklang zu bringen, um die exquisitesten Designs zu schaffen, die unsere Zeit widerspiegeln und ihr gerecht werden.

Während unserer mehr als hundertjährigen Unternehmensgeschichte haben wir gelernt, mit der Zeit zu gehen, um unseren Kunden Produkte zu bieten, die ihren Bedürfnissen und Werten bestmöglich entsprechen.

Heute geht der Wert eines Produkts über seine Schönheit und technologische Innovation hinaus und ist mit aufmerksamen Produktionsprozessen verbunden, die das Handwerk und die Menschen, die hinter jedem Textil stehen, respektieren. Auch wenn wir heute noch keine zertifizierten Produkte anbieten können, wissen wir, wie wichtig es ist, Verantwortung für unsere Prozesse zu übernehmen, und wir arbeiten engagiert auf dieses Ziel hin.

5 Kriterien für die Produktentwicklung

Auf dem Weg dorthin haben wir fünf Kriterien für unsere Marken entwickelt, um bewusster und verantwortungsvollere Textilien zu entwerfen, die noch mehr Schönheit in Ihre Projekte bringen. Diese Kriterien finden Sie auf den Etiketten und Musterbügeln unserer Textilien, damit Sie erkennen können, welche Kriterien bei der Herstellung des jeweiligen Produkts berücksichtigt wurden. Indem wir diese Kriterien aufstellen und umsetzen, arbeiten wir nicht nur an der Verbesserung unserer eigenen Prozesse und Produkte, sondern verpflichten uns auch, unsere Erkenntnisse mit unseren Lieferanten zu teilen und gemeinsam mit ihnen bessere Praktiken zu entwickeln, so wie auch sie seit langem ihr Wissen, ihre Qualität und ihre Loyalität in Bezug auf Handwerk und Technologie mit uns teilen.

Wir sind davon überzeugt, dass echter Fortschritt nur möglich ist, wenn wir uns gegenseitig unterstützen. Deshalb teilen wir mit Ihnen bei jedem der hier vorgestellten Kriterien einige der Werte, die uns beim Aufbau einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Textilindustrie zusammen mit unseren Lieferanten und Partnern leiten.

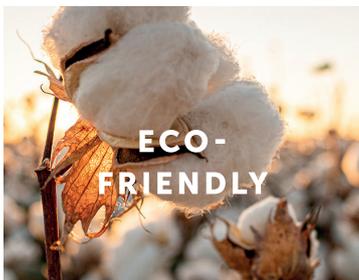
5 Kriterien für die Produktentwicklung



Nähe schafft Effizienz. Das gilt insbesondere, wenn wir unsere Verantwortung für die Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks im Blick haben. Indem wir sicherstellen, dass **unsere Zulieferer auf allen Stufen ihrer Produktionskette in einem Umkreis von 2.500 km arbeiten**, vom Rohstoff bis zur Textilveredelung, sorgen wir dafür, dass unsere Textilien nur minimale Kohlendioxidemissionen in ihrem Produktionsprozess haben. Selbst wenn unsere Lieferanten aus dem Ausland kommen, sorgen wir durch die Sicherstellung einer regionalen Beschaffung bei der Produktion für eine geringere Umweltbelastung und tragen gleichzeitig zu einer sozialen Stärkung dieser Regionen bei. Indem wir unseren Lieferanten Anreize bieten, mit Rohstoffen in ihrer Nähe zu arbeiten.



Genau wie unsere Textilien sind auch die Ressourcen, aus denen sie hergestellt werden, wertvoll. Mit diesem Kriterium lenken wir die Aufmerksamkeit auf die zugrunde liegenden Rohstoffe, die in die Produktionsprozesse unserer Waren einfließen, und auf die damit verbundenen **Managementstrategien**. **Wir achten vor allem auf den Verbrauch von Energie und Wasser, sowie das Abfallmanagement** (z.B. Zero Waste), aber auch auf die Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen für die Herstellung von Kunstfasern. Unsere Wertschätzung gilt jenen Lieferanten, die bereits **überzeugende Strategien in ihren gesamten Produktionsprozessen haben und nachweislich deutlich ressourceneffizienter als konventionelle Produktionsstätten sind**.



Bei der Nachhaltigkeit geht es auch darum, sicherere und gesündere Produkte zu fördern, nicht nur für unsere Kunden, sondern auch für die Menschen, die sie herstellen, und für unsere Umwelt. Durch die Förderung **eines deutlich geringeren Verbrauchs bedenklicher Chemikalien in der gesamten Lieferkette** im Vergleich zur konventionellen Produktion können wir diesem Ziel näher kommen. Diese Verringerung betrifft beispielsweise den Einsatz von Pestiziden beim Anbau von Naturfasern und Rohstoffen für Chemiefasern (wie Viskose), Farbstoffe und Ausrüstungen. Bei der Suche nach umweltfreundlichen Produkten ist es unser Ziel, Lieferanten zu bevorzugen, die strenge Maßnahmen ergreifen, um ihre Prozesse und Produkte zu verbessern. **Übrigens erwarten wir von allen unseren Lieferanten, dass sie allgemein anerkannte Standards, wie etwa REACH erfüllen**.



Die Nutzung der Ressourcen, die bereits vorhanden sind, ist ein wichtiger Aspekt für den Aufbau einer Kreislaufwirtschaft. Indem wir mehr und mehr recycelte Fasern in unsere Produkte aufnehmen, tragen wir dazu bei, Abfallmengen zu verringern und das Verständnis für die Qualität und Schönheit von recycelten Produkten zu fördern. Um die höchste Qualität unserer recycelten Materialien zu gewährleisten, bemühen wir uns, mit dem **GRS-Siegel für unsere Fasern und Anlagen** zu arbeiten. Dabei deklarieren wir erst dann, dass ein Produkt recycelte Fasern enthält, **wenn der Anteil bei mindestens 50% liegt**.



Neben den recycelten Fasern bemühen wir uns auch um bessere Ernte- und Produktionsverfahren für unsere Naturfasern. Bei der Verwendung von Bio-Fasern achten wir darauf, mit den folgenden Siegeln zu arbeiten: **GOTS, BCI, C2C, Fairtrade, European Flax - sowie RWS für tierische Fasern**. Wir verpflichten uns, **mit einem Anteil von mindestens 50% Bio-Naturfasern am Naturfasergehalt** unserer Produkte zu arbeiten, bevor wir sagen: enthält Bio-Fasern. Zurzeit arbeiten viele unserer Lieferanten bereits mit diesen Zertifizierungen für ihre Garne, was ein erster Schritt ist, um sich selbst zertifizieren zu können. Sobald unsere Lieferanten zertifiziert sind, können wir die Zertifizierung auch für unsere eigenen Textilprodukte sicherstellen.